

»Pipían, 13. August 2005 – Mit diesem Brief möchten wir im Namen des Kollektivs der hier Arbeitenden und der Pioniere unsere tief empfundene Dankbarkeit gegenüber der Familie Benita Lederers ausdrücken für die solidarische und humane Geste zum Wohl der Erziehung. Nachdem wir die Geschichte dieser großen Erzieherin erfahren haben, durch die wir diese Hilfe erhalten, fühlen wir uns doppelt bewegt, denn genau wie sie geben wir als Lehrer in diesem kleinen Dorf immer unser bestes bei der Erziehung und beim Lehren unserer Mädchen und Jungen, damit alle die gleichen Chancen haben, nützliche Glieder der Gesellschaft zu sein.

Wir danken auch der Freundschaftsgesellschaft, weil durch ihre Arbeit unsere Schule, die wichtigste Einrichtung des Consejo Popular (Bezirksrat) von Pipían, bekannt wird, ebenso wie die Geschichte unserer Gemeinde, dem Geburtsort des Königs der cubanischen Straßen, des Radrennfahrers Sergio Pipían Martínez, der den Namen Cubas international bekannt gemacht hat.

*María de los Angeles Ramírez García,
Direktorin der Schule « Conrado Benítez « «*